

liebeslied

(text: Peter Madei, musik: Gerhard Gobsch)

nicht nur auf steine fällt leise ein regen
auch auf zwei hände und feuchtet die haut
auf einem stein tasten sie sich entgegen
sich noch zu finden, bis der tag ergraut

stein stein: macht die hände kühl
regen: flüstert uns ihr ziel
tag tag: fackel unsrer welt
der die vielen fragen erhellt

still zieht die nacht ihren lichtlosen faden
bleibt nur ein echo noch von diesem tag
doch das hat sich in zwei träume gegraben
weil nämlich jeder den anderen mag

stein stein: macht die hände kühl
regen: flüstert uns ihr ziel
tag tag: fackel unsrer welt
der die großen wünsche erhellt

nicht nur die nacht ist der liebe gegeben
ein neuer tag nimmt sie mit in die zeit
gibt uns die kraft, sich in ihr zu bewegen
legt eine schleife in die ewigkeit

stein stein: macht die hände kühl
regen: flüstert uns ihr ziel
tag tag: fackel unsrer welt
der die dunklen wege erhellt

(februar 1974)